



Projekttag zu Nachhaltiger Ernährung im Herbst 2021

Der Landkreis Miesbach ist seit 2015 staatlich anerkannte Öko-Modellregion. Bewusstseinsbildung für Regionalität steht dabei ganz oben auf der Agenda. Auch beim Thema Klimaschutz engagiert sich der Landkreis seit 2011. In Kooperation mit der staatlich anerkannten Umweltstation Ökologische Akademie e.V. in Linden werden im Herbst 2021 erneut Projekttag für Schulklassen zum **ökologischen Landbau und klimafreundlicher Ernährung** (bio-regional-saisonal) angeboten. Ziel ist es, das eigene Einkaufs- und Ernährungsverhalten kritisch zu hinterfragen, nachhaltige Handlungsalternativen kennen zu lernen und für ein verantwortungsbewusstes Konsumverhalten zu motivieren.

Gestaltungskompetenzen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie Alltagskompetenzen werden durch Handlungsorientierung und Methodenvielfalt gefördert. Die beiden Projekttag eignen sich als Bausteine im Rahmen der für alle Schulen verpflichtenden Projektwochen „**Schule für's Leben**“.

Das Programm „*Was hat mein Essen mit dem Klima zu tun*“ wurde so überarbeitet, dass es mit den aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln jederzeit – auch im Wechselunterricht - durchgeführt werden kann. Je nach Vorschrift findet die Zubereitung von Speisen möglicherweise nicht statt (Die Materialkosten entfallen entsprechend). Das Programm „*Auf zum Bauernhof*“ kann auch ohne Bauernhofbesuch durchgeführt werden, falls diese gerade nicht möglich sind.

Die für die Schule anfallenden Kosten (außer Materialkosten und Bustransfer) werden im Herbst 2021 für fünf Klassen von der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland sowie vom Klimaschutzmanagement des Landkreises Miesbach übernommen und sind somit **kostenlos!**

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bei Interesse melden sie sich bei der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland, beim Klimaschutzmanagement des Landratsamts oder direkt bei der **Ökologischen Akademie**, um weitere Details zu besprechen und einen Durchführungstermin zu vereinbaren.

Kontakt: **Ökologische Akademie e.V.**

info@oeko-akademie.de

www.oeko-akademie.de

Ansprechpartnerin: **Angelika Sanow, 0176-32577529**



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Programm 1: Was hat unser Essen mit dem Klima zu tun?

Eine spannende Frage, der wir gemeinsam spielerisch auf den Grund gehen. Zunächst wird geklärt, was unter Wetter, Klima, Treibhauseffekt und Treibhausgasen zu verstehen ist sowie deren Auswirkungen besprochen. Im Anschluss erarbeiten sich die Schüler*innen in Kleingruppen an unterschiedlichen Stationen die Kriterien bio-regional-saisonal selbst. Daraus werden gemeinsam eigene Handlungsmöglichkeiten abgeleitet und ein Plakat gestaltet. Abschließend bereiten wir ein einfaches Gericht aus regionalem-saisonaalem Obst bzw. Gemüse zu und stellen einen eigenen Saisonkalender her.

<u>Zielgruppe:</u>	4.-6. Klasse
<u>Lehrplanbezug:</u>	HSU3/4 3.1; Ethik 4.1, 4.2;
<u>Programmdauer:</u>	4 Stunden
<u>Kosten:</u>	120.- € + Materialkosten 1.- € /SchülerIn



Programm 2: Auf zum Bauernhof!

Gemeinsam besuchen wir einen Bauernhof in ihrer Nähe. Die Schüler*innen können mit allen Sinnen erleben und erfahren, wie der Landwirt arbeitet, wie Tiere auf dem Hof leben, welche Pflanzen wie angebaut werden und woher unsere Milch kommt. Im Anschluss findet ein weiterer Vormittag im Klassenzimmer statt. Das bereits erworbene Wissen wird aufgegriffen und vertieft. Fragen wie „*Wie arbeitet ein Biolandwirt und was macht er anders als ein herkömmlicher Landwirt? Welche Vorteile hat die biologische Landwirtschaft sowohl für den Klima- und Artenschutz als auch für uns?*“ und „*Woran erkennt man eigentlich ökologisch hergestellte Produkte?*“ werden gemeinsam erforscht und beantwortet. Am Ende stellen wir selber eine gesunde und nachhaltige Brotzeit her, die wir mit allen Sinnen genießen.



<u>Zielgruppe:</u>	2. - 4.Klasse
<u>Programmdauer:</u>	1 Vormittag auf dem Bauernhof + 3 Stunden im Klassenzimmer
<u>Lehrplanbezug:</u>	1./2., 3./4. HSU 3.1, 5.2, Ethik 4.1, 4.2, Religion 2
<u>Kosten:</u>	120.- € + Fahrtkosten zum Bauernhof + Materialkosten 1.- € / SchülerIn
<u>Zusatzinfo:</u>	Der Bauernhofbesuch findet im Rahmen des Förderprogramms „Erlebnis Bauernhof“ des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten statt.